

Europa an die Schulen

Zertifikatskurs Europakompetenz
für Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen



DER KURS

„Europa-Kompetenz ist die Fortsetzung des Friedensprojekts, das die Generation vor uns begonnen hat und das wir nun in die Zukunft führen können und müssen. Europa lernen und leben – das ist das Rüstzeug, das die nächste Generation noch mehr brauchen wird als unsere.“ (Jean-Claude Juncker, ehemaliger Präsident der Europäischen Kommission)

Ob Folgen der Eurokrise, Brexit oder Herausforderungen durch Migration und zuletzt durch den Krieg in der Ukraine: „Europa“ ist präsenter denn je. Gleichzeitig ist vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht bewusst, welche Errungenschaften sie der EU verdanken. Gerade die jüngeren Menschen kennen die Situation vor der EU nicht, werden aber besonders stark von den aktuellen europapolitischen Entscheidungen betroffen sein. So sollten gerade sie an die Bedeutung des Themas „Europa“ in allen Aspekten herangeführt werden.

Doch wie können wir junge Menschen im schulischen Umfeld an Wissen und Erfahrungen mit Europa heranzuführen, ihnen jene Kompetenzen vermitteln, die sie als verantwortungsbewusste europäische Bürgerinnen und Bürger benötigen? Wie werden Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen und Schularten auf ein vertrauensvolles Zusammenleben mit unseren europäischen Nachbarn vorbereitet, ihr Interesse geweckt und die so wichtigen affektiven Lernziele erreicht? Wie können wir dieses wichtige Thema außerhalb der traditionellen gesellschaftswissenschaftlichen Fächer der oberen

Jahrgangsstufen aufgreifen und so auch jüngere Schüler/-innen erreichen? Der Zertifikatskurs Europakompetenz gibt Antworten und möchte so engagierte Lehrkräfte aller Fachrichtungen und Schularten dabei unterstützen, Europa in ihre Schule zu tragen.

DIE TEILNEHMENDEN

Neben der Weitergabe von methodischen und inhaltlichen Hilfen für eine handlungs- und erlebnisorientierte Europabildung stehen bereichernde persönliche Begegnungen und der Erfahrungsaustausch zwischen Lehrkräften verschiedener Nationen, Bundesländer und Schularten bei diesem Seminar im Mittelpunkt. Dazu dient auch die gemeinsame Anreise im Zug, auf der bereits erste Kontakte geknüpft werden können.

DAS ZERTIFIKAT

Während des Seminars gibt es neben umfangreichen Materialien, Methoden und Diskussionen auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und der Kontaktaufnahme mit europäischen Lehrkräften anderer Nationen. Im Zentrum des Kurses steht also vor allem die individuelle Stärkung von Lehrkräften für ihre Arbeit im Rahmen der Vermittlung von Europakompetenz an ihrer Schule. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden befähigt, in ihrem schulischen Umfeld eine Europa-Unterrichtseinheit oder ein entsprechendes Projekt durchzuführen. Dieses wird frühestens 6 Monate nach dem Seminar auf einer Zertifizierungsfeier in feierlichem Rahmen vorgestellt und durch Übergabe des Zertifikates Europakompetenz des Landes Schleswig-Holstein gewürdigt.

DAS PROGRAMM - beispielhafter Ablauf

TAG 1

- bis 11:30 Uhr** Gemeinsame Anreise
12:30 - 13:00 Uhr Mittagessen
14:30 - 15:50 Uhr Eröffnung: Vorstellungsrunde, Erwartungsabfrage
16:05 - 17:45 Uhr Globale Herausforderungen gemeinsam bestehen
19:00 - 21:00 Uhr Was bringt die EU für eine nachhaltige Zukunft?

TAG 2

- 09:00 - 10:30 Uhr** Planspiel: Europa in Aktion und weitere Angebote der Europa-Union
14:30 - 15:00 Uhr Mein Handtuch auf dem Liegestuhl – Stereotypen bei uns und anderen
15:00 - 17:30 Uhr Tipps und Tricks für Europabildung an Schulen und weitere handlungsorientierte Angebote für Europabildung
19:00 - 21:00 Uhr Interkulturelle Bildung und systemische Spiele interaktiv

TAG 3

- 09:15 - 12:00 Uhr** Erste Schritte auf dem Weg zum Projekt
12:00 - 12:35 Uhr Rückblick, Ausblick, Abschied, Gruppenfoto
13:00 Uhr Abfahrt

In einer der Mittagspausen besteht die Möglichkeit, mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Internationalen Hauses Sonnenberg bei einer geführten Wanderung den Naturpark Harz in der Umgebung des Hauses kennenzulernen. Für eigene Unternehmungen hält die Rezeption Wandervorschläge bereit.



IHR TEAM VOR ORT



Andrea Heering

Koordinatorin Zertifikatskurs
Europakompetenz, IQSH



Jonathan Utsch

Referent für Erwachsenenbildung
Internationales Haus Sonnenberg



Enrico Kreft

Bildungspolitischer Referent EUSH



Ralf Rose

Geschäftsführer EUSH / EDIC Kiel



Kirsten Redlin

Interkulturelle Trainerin und
Mediatorin

HÄUFIGE FRAGEN

Wie melde ich mich zum Zertifikatskurs an?

Die Anmeldung erfolgt über das Buchungsportal des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) unter <https://formix.info/IBE0047>.

Was kostet mich der Zertifikatskurs?

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schleswig-Holstein werden die Kosten vom IQSH getragen (inklusive Fahrtkosten, Unterbringung und Verpflegung). Teilnehmende aus anderen Bundesländern zahlen regulär 260 €, es werden jedoch von einigen Bundesländern Zuschüsse gewährt.

Ausländische Lehrkräfte sollten die Möglichkeiten der Finanzierung über das Erasmus-Programm nutzen, in geringem Umfang ist eine Finanzierung über ein Stipendium des IQSH möglich. Die Bewerbungsunterlagen sind bei der Koordinatorin des Zertifikatskurses erhältlich (andrea.heering@iqsh.de).

Wann und wie häufig findet der Kurs / die Zertifizierungsfeier statt?

Das dreitägige Seminar des Zertifikatskurses wird zweimal jährlich durchgeführt, jeweils im Frühjahr und im Herbst. Die nächsten Termine können über die Kontaktadresse erfragt werden; dort sind auch Voranmeldungen für den nächsten Kurs möglich, solange dieser noch nicht unter <https://formix.info/IBE0047> buchbar ist.

Ebenso gibt es zweimal im Jahr die Möglichkeit, sich für die Zertifizierung

mit dem eigenen Projekt / der eigenen Unterrichtseinheit anzumelden.

Kann ich den Zertifikatskurs auch belegen, wenn ich keine Lehrkraft bin?

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen und Fächerkombinationen, jedoch können auch Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst daran teilnehmen. In besonderen Fällen werden Plätze auch an Studierende des Lehramtes oder andere Personen mit Aufgaben in der Lehre vergeben, wobei eine vorherige Rücksprache nötig ist (siehe Kontaktadresse).

Welche Vorteile habe ich durch den Zertifikatskurs?

Primäres Ziel des Kurses ist die Stärkung von Lehrkräften für ihre Aufgaben in der Vermittlung der Europäischen Idee durch inhaltliche und methodische Impulse. Daher wird die persönliche Auseinandersetzung mit europäischen Themen einen großen Raum des Kurses einnehmen. Dazu gehören auch Möglichkeiten zur Vernetzung innerhalb und außerhalb Schleswig-Holsteins und damit die Chance auf bereichernde Kontakte, die über das Seminar hinausgehen. Außerdem ist das Zertifikat in Schleswig-Holstein als Zusatzqualifikation anerkannt, wobei dies besonders für Lehrkräfte an Europaschulen als Nachweis der obligatorischen Weiterbildung dient.

VERANSTALTER

Institut für Qualitätsentwicklung an
Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)

Sonnenberg-Kreis e. V.,
St. Andreasberg

Europa-Union Schleswig-Holstein
(EUSH)

Europe Direct Informationszentrum
Kiel (EDIC Kiel)

KONTAKT

Andrea Heering, IQSH
Tel.: +49 4347 9029955
E-Mail: andrea.heering@iqsh.de

TAGUNGSORT

Internationales Haus Sonnenberg
Clausthaler Straße 11
37444 St. Andreasberg
Tel.: 05582 944-0
E-Mail: info@sonnenberg-international.de
www.sonnenberg-international.de

August 2022

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**

Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | https://twitter.com/_IQSH | info@iqsh.landsh.de

Bildnachweis: © montebelli / fotolia.com, Sonnenberg-Kreis e. V. | Gestaltung: Meike Voigt Grafikdesign, Preetz

Druck auf zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft

Das IQSH ist laut Satzung eine dem Bildungsministerium unmittelbar nachgeordnete, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.